

# „Robinsons grüner Begleiter“

Text: Maren Méheust | Fotos: Robinsons

*Patrick Blanc bringt vertikale Gärten in die Emirate*

Er ist der Initiator vertikaler Gärten, mit denen er schon Hausfassaden der ganzen Welt begrünt – von Berlin über Singapur bis nach New York. Mit der Kaufhauskette Robinsons kommt PATRICK BLANCS Pflanzenkunst in ganz neuen Dimensionen in den Nahen Osten. DiscoverME traf den französischen Botaniker in Dubai.





Patrick Blanc bei einem Workshop mit Schülern aus Dubai



### Natur in der Wüste erfahrbar machen

„Robinsons grüner Begleiter“ nennt Senior Marketing Managerin **MAYOURI SENGCHANH** Patrick Blanc liebevoll. Und das aus gutem Grund, denn seine Begeisterung für die Natur hat sich bis in seinen Stil durchgesetzt: Grüne Haare – die



Mayouri Sengchanh  
im Interview Maren Méheust, DiscoverME

mittlerweile zu seinem Markenzeichen geworden sind – grüne Kleidung, grüner Schmuck und auch den grünen Daumen nimmt er wortwörtlich. Auch sonst ist der französische Botaniker ein Pionier seines Genres. Er war es, der den Urwald in über 250 vertikalen Begrünungsprojekten in die Städte dieser Welt brachte und „Le mur végétal“ – die grüne Mauer – oder wie es in der englischen Übersetzung heißt, den „vertikalen Garten“ erfand. Im Oktober stattete der 63-jährige Dubai einen Besuch ab, um in der Festival City Mall den Kindern der Deira International School und der Deutschen

Internationalen Schule Dubai Frage und Antwort zu stehen.

Dass Blanc sich gerade an die jüngere Generation wendet, ist naheliegend, da bei ihm die Faszination für Ökosysteme schon im frühen Alter aufkam: „Als Fünfjähriger stand ich staunend vor dem riesigen Aquarium im Warteraum unserer Hausarztpraxis, das mir eine ganz andere Welt zeigte als die, die mich sonst umgab. Wir wohnten damals mit meiner Familie in der Pariser Vorstadt. Ich konnte meine Augen kaum von der Fülle der Pflanzen und den exotischen Fischen lassen.“, erzählt er den Schulkindern, die

schon nervös in den Trögen voller Erde stochern. Mit grünen Schaufeln – wer hätte es anders erwartet – befüllen die aufmerksamen Zuhörer anschließend bereit stehende Blumentöpfe, um ihre erste eigene Pflanze umzutopfen. Alles unter detaillierter Anleitung des Meisters. Die Wurzeln werden bestaunt und die Blätter befühlt, während Blanc die Vorteile der tropischen Gewächse erklärt, die in diesem Klima gut wachsen können.

Natur in der Wüste erfahrbar machen – das ist das Konzept des neuen Robinsons-Kaufhauses, welches Ende März





2017 in der Festival City Mall eröffnen soll: „Was wir hier in der Wüste vermissen, ist natürlich das Grün.“, erklärt Sengchanh, die aus Paris stammt, aber 18 Jahre in Deutschland lebte. „Die Hauptfassaden werden von Patrick Blanc begrünt, die über 15 m hoch sind und auch im Innenbereich wird es viel frisches Grün geben!“

Drei Etagen soll die vertikale Oase umfassen, auf der über 300 verschiedene tropische Pflanzen und Blumen wachsen und gedeihen werden. Mit dieser Größe und Vielfalt ist das Projekt bisher einzigartig in der Golfregion. „Patrick Blanc arbeitet mit unserem Design- und Architekturteam zusammen, das seinen Fokus auf organische Formen gelegt hat. Natürliche Materialien wie Mineralböden werden im Verkaufsbereich integriert und natürlich findet man auch viel Holz in der Verarbeitung. Wir verbinden die beiden eher widersprüchlichen Elemente Natur und Technik in unserem ‚Eco-Design-Konzept‘“, erklärt Sengchanh. Der Konzern Robinsons, der 1858 in Singapur sein erstes Kaufhaus eröffnete, galt schon vor 150 Jahren als Trendsetter im Einzelhandel: „Genauso eine Entdeckungsplattform möchten wir mit dem ersten Robinsons-Kaufhaus im Nahen Osten sein. Wir werden exklusive Marken anbieten und mit 20.000 m<sup>2</sup> Verkaufsfläche auf drei Etagen der größte Departement Store in Dubai sein.“

### Engagement für Nachhaltigkeit

Das „Store-Of-Inspiration“-Konzept von Robinsons möchte jedoch mehr vermitteln als nur ein schickes Design: „Ich bin stolz darauf, mit einer Marke zusammenzuarbeiten, die ein neues Umweltbewusstsein in den Nahen Osten bringt“, betont Blanc, der seit vielen Jahren am French National Centre for Scientific Research forscht. Eines seiner Forschungsthemen versuchte der Botaniker den Kindern in Dubai näher zu bringen: So erklärte er ihnen in einfachen Worten, wie Pflanzen die Luftqualität verbessern, indem sie wie eine Art Biofilter funktionieren: Sie nehmen Schadstoffe und Staubpartikel auf und verwandeln sie

in Dünger. Und auch Sengchanh erklärt, dass der Fokus von Robinsons auf nachhaltiger Entwicklung liegt: „Blanc ist unser grüner Botschafter, weil er sich sehr für Umweltschutz engagiert. Und wir haben heute die Deutsche Internationale Schule Dubai eingeladen, da sie gerade ein Komitee für Nachhaltigkeit gegründet hat. Eine Zusammenarbeit ist derzeit im Gespräch.“ fügt sie hinzu. Mit ihrer eigenen Zimmerpflanze und ein wenig mehr Wissen über die Natur und ihre Bedeutung für uns Menschen gehen die Kleinen nach Hause und lassen sich hoffentlich von dieser Veranstaltung für eigene Projekte inspirieren. ○

**Website:** [www.verticalgardenpatrickblanc.com](http://www.verticalgardenpatrickblanc.com)

